

Quartalsbericht

1. – 4. Quartal 2018

Die hkk gibt im Rahmen des Quartalsberichts viermal im Jahr eine Übersicht über die vorläufigen Rechnungsergebnisse. Die ausführliche Darstellung der Bilanz ist dem Geschäftsbericht zu entnehmen, der jeweils im Juni des Folgejahres erscheint und unter www.hkk.de/geschaeftsbericht für 2017 zum Download bereit steht. Die dargestellten Finanzdaten sind vorläufig und können bis zur Jahresrechnung noch abweichen.

1. Einnahmen und Ausgaben 1. – 4. Quartal 2018

Die Einnahmen betragen rund 1,52 Milliarden Euro. Demgegenüber standen Ausgaben von rund 1,49 Milliarden Euro. Das Ergebnis liegt damit bei 31,48 Millionen Euro.

2. Leistungsausgaben 1. – 4. Quartal 2018

Mit 1,41 Milliarden Euro entfiel der größte Teil auf die Leistungsausgaben. Das waren 12,7 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum, wovon der Großteil der Steigerung durch das anhaltende Versichertenwachstum seit dem 2. Quartal 2016 begründet ist. Krankenhaus und Reha (409,9 Millionen Euro), Ärztliche Behandlung (289,7 Millionen Euro) und Arzneimittel (213,9 Millionen Euro) waren die kostenintensivsten Positionen. Die größten Veränderungen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum verzeichneten die Positionen Verwaltungskosten sowie Heil- und Hilfsmittel (siehe Tabelle unten). Die Leistungsausgaben je Versicherten betragen 2.353,13 Euro. Die Veränderungsrate der Leistungsausgaben zum Vorjahr liegt bei 3,9 Prozent je Versicherten.

| Ausgaben für einzelne Bereiche 1. – 4. Quartal 2018 | Leistungs- ausgaben je Versicherten in Euro | Veränderungs- rate im Vergleich zum Vorjahres- zeitraum in Prozent |
|--|--|--|
| Verwaltungskosten | 115,52 | 15,0 |
| Heil- und Hilfsmittel | 154,07 | 14,6 |
| Krankengeld | 202,02 | 8,8 |
| Ärztliche Behandlung | 482,52 | 5,8 |
| Arzneimittel | 356,29 | 3,2 |
| Krankenhaus und Reha | 682,79 | 2,0 |
| Zahnärztliche Behandlung/ Zahnersatz | 191,15 | 0,0 |

3. Neu bei der hkk

Der wie im Vorjahr günstigste Zusatzbeitrag einer bundesweit wählbaren Krankenkasse von 0,59 Prozent (15,19 Prozent Gesamtbeitragssatz) bei gutem Extraleistungsangebot hat auch in 2018 erneut zu einem Versichertenwachstum geführt: So sind vom 1. Januar 2018 bis 1. Januar 2019 mehr als 38.000 Versicherte, davon mehr als 31.000 beitragszahlende Mitglieder, neu zur hkk gewechselt – ein Nettozuwachs von über 6 Prozent. Aktuell betreut die hkk rund 622.000 Versicherte, darunter etwa 478.000 Mitglieder.

Das Versichertenwachstum wird 2019 voraussichtlich ähnlich hoch ausfallen. Hauptgrund für das weiterhin starke Wachstum ist, dass die hkk ihren Zusatzbeitrag von 0,59 auf 0,39 Prozent (Gesamtbeitrag 14,99 Prozent) gesenkt hat und damit zum fünften Mal in Folge die Preisführerin unter den bundesweit geöffneten Kassen ist. Vor diesem Hintergrund bleibt es auch 2019 für viele GKV-Versicherte attraktiv, zur hkk zu wechseln, obwohl die Beiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung wieder komplett paritätisch von Arbeitnehmern und Arbeitgebern bzw. Rentnern und Rentenversicherungsträgern getragen werden.

Die hkk wird auch in Zukunft eine der günstigsten Krankenkassen in Deutschland bleiben. Über die Höhe des Beitragssatzes für das Jahr 2020 entscheidet der hkk-Verwaltungsrat im Dezember 2019.

hkk Krankenkasse
Martinistraße 26, 28195 Bremen
Tel. 0421 - 36550, Fax 0421 - 3655 3700
E-Mail: info@hkk.de

Weitere Informationen auf hkk.de